

Goethe-Universität Frankfurt am Mair

Sehr geehrte Frau Univ.-Prof'in Dr. Heike Holbig (PERSÖNLICH)

## Auswertungsbericht der Lehrveranstaltungsevaluation

Sehr geehrte Frau Univ.-Prof'in Dr. Heike Holbig,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation zur Veranstaltung "BW-C/Sb3 Demokratie: Theorie und Praxis" im SoSe20.

Die Rückmeldung soll Ihnen Hinweise geben, wie die Studierenden Ihre Veranstaltung wahrnehmen und Ihnen Anregungen für Veränderungen aufzeigen. Im Auswertungsbericht werden die Mittelwerte, Standardabweichungen, die prozentuale Verteilung und die Anzahl der Nennungen aller einzelnen Fragen sowie ein Globalwert aufgelistet. Um den Qualitätszirkel zu schließen, besprechen Sie bitte anschließend das Feedback mit Ihren Studierenden.

Wir möchten Sie darüber hinaus auf das didaktische Weiterbildungsangebot für Lehrende hinweisen. Falls Sie den Wunsch haben, sich hochschuldidaktisch weiterzubilden, steht Ihnen ein umfangreiches Workshopangebot an der Goethe-Universität zur Verfügung. Sie haben ebenfalls die Möglichkeit, sich zu einer Beratung für alle lehrbezogenen Fragen an das IKH zu wenden. Schreiben Sie zur Terminvereinbarung eine E-Mail an hochschuldidaktik@uni-frankfurt.de. Wenn Sie Interesse an Digitalisierungsmöglichkeiten in Lehr-/Lernprozessen haben, finden Sie dazu Workshops bei der zentralen eLearning-Einrichtung studiumdigitale oder schreiben Sie eine E-Mail an beratung@studiumdigitale.uni-frankfurt.de.

Links zum Workshopangebot:

Workshops der Hochschuldidaktik: tinygu.de/ikh-ws Workshops von studiumdigitale: tinygu.de/sd-ws

Bei Fragen zu Ihrer Lehrveranstaltungsevaluation stehen wir Ihnen beratend zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen Ihr Evaluationsteam

Kontakt

von studiumdigitale:

Frau Niemeyer, Herr Dr. Tillmann: evaluation@sd.uni-frankfurt.de / Tel: 069-798-24622 / -24618

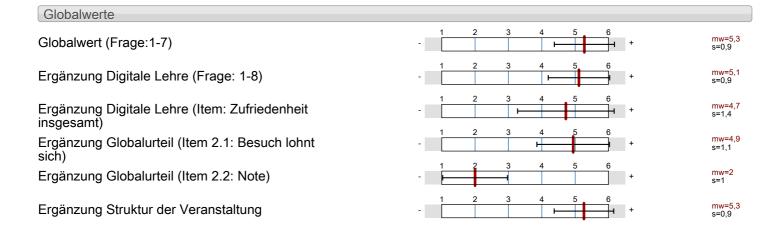
von der Abteilung Lehre und Qualitätssicherung:

Frau Helmschrott: Helmschrott@em.uni-frankfurt.de / Tel: 069-798-12484

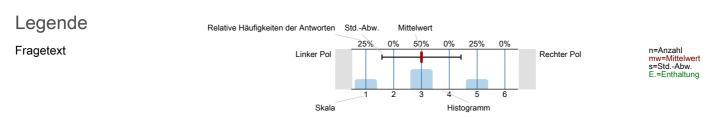
## Univ.-Prof'in Dr. Heike Holbig

BW-C/Sb3 Demokratie: Theorie und Praxis (25204) Erfasste Fragebögen = 18

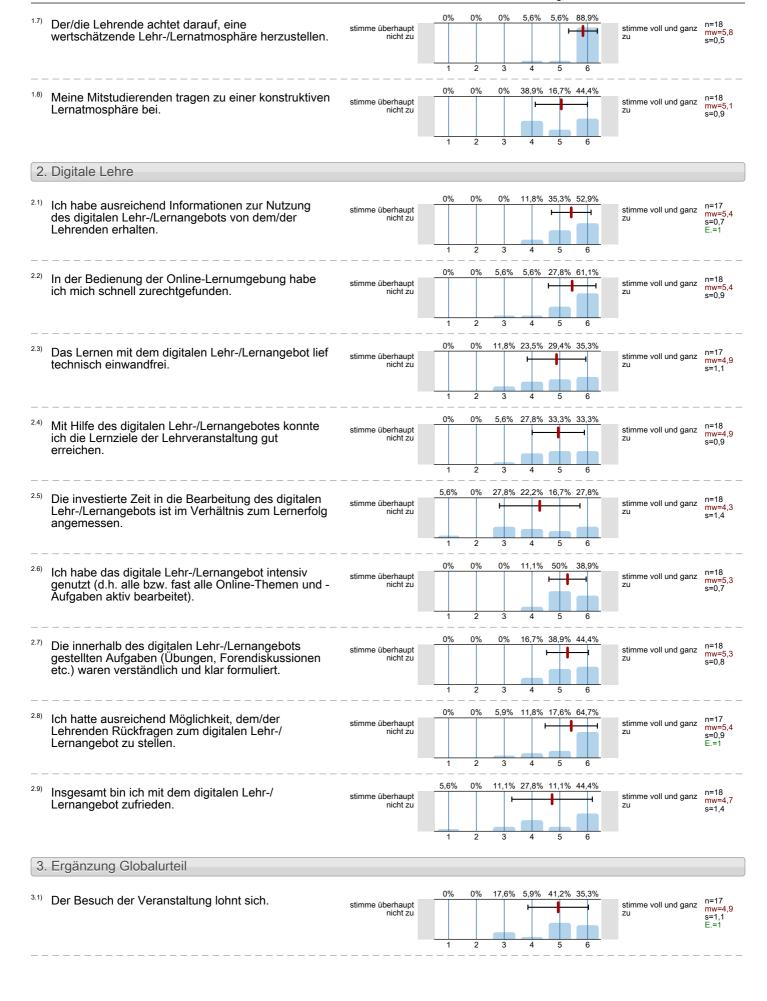


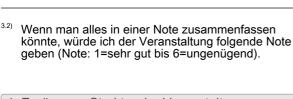


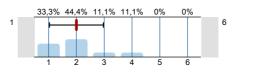
## Auswertungsteil der geschlossenen Fragen





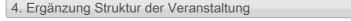


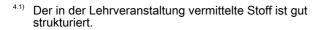




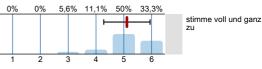
n=18 mw=2 s=1

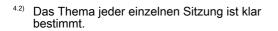
mw=5,1 s=0,8

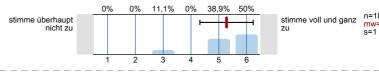


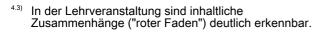


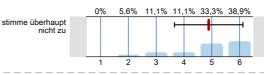


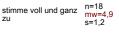






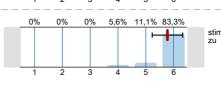






Zusagen werden eingehalten.





ime voll und ganz	n=18 mw=5,8 s=0,5
-------------------	-------------------------

## 5. Angaben zu Ihrer Person und Ihrem aktuellen Studiengang

<sup>5.1)</sup> Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an.

männlich	23.5%
weiblich	70.6%
nter/non-binär	0%
keine Angabe	5.9%

n=17

<sup>5.2)</sup> Welchen Abschluss streben Sie <u>aktuell</u> an?

Bachelor	0% n=18
Master	0%
Kirchenexamen	0%
Staatsexamen (ohne Lehramt)	0%
Staatsexamen (Lehramt)	100%
Promotion	0%
Sonstiges	0%

<sup>5.3)</sup> In welchem Fachsemester befinden Sie sich in Ihrem <u>aktuellen</u> Studiengang?

1.	5.6%
2.	61.1%
3.	0%
4.	5.6%
5.	11.1%
6.	0%
7.	0%
8.	0%

n=18

9. und höher

Vielen Dank für Ihre Unterstützung! Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Evaluationsteam (evaluation@uni-frankfurt.de).

s=1.1

s=0,8

s=0.9

s=1,2

s=0.8

s=1.0

s = 0.9

## **Profillinie**

Teilbereich: Gesellschaftswissenschaften

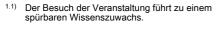
Name der/des Lehrenden: Univ.-Prof in Dr. Heike Holbig

Titel der Lehrveranstaltung: BW-C/Sb3 Demokratie: Theorie und Praxis

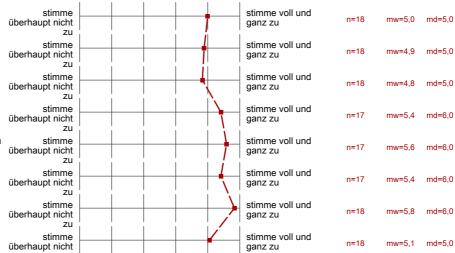
(Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

#### 1. Angaben zur Lehrveranstaltung

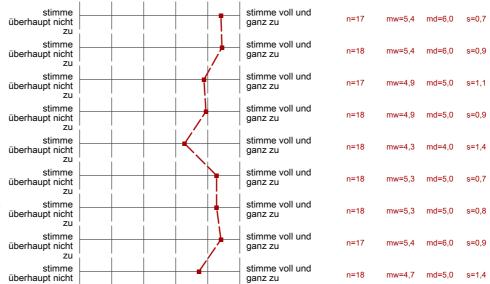


- 1.2) Inhalte werden anschaulich vermittelt.
- .3) In der Veranstaltung werden auch schwierige Inhalte verständlich erklärt.
- .4) Die Relevanz der behandelten Themen wird deutlich.
- 1.5) Der/die Lehrende ist in der Lage, strukturiert zu erklären.
- 1.6) Der/die Lehrende gibt hilfreiches Feedback auf die Beiträge der Studierenden.
- 1.7) Der/die Lehrende achtet darauf, eine wertschätzende Lehr-/Lernatmosphäre herzustellen.
- 1.8) Meine Mitstudierenden tragen zu einer konstruktiven Lernatmosphäre bei.



#### 2. Digitale Lehre

- 2.1) Ich habe ausreichend Informationen zur Nutzung des digitalen Lehr-/Lernangebots von dem/der Lehrenden erhalten.
- In der Bedienung der Online-Lernumgebung habe ich mich schnell zurechtgefunden.
- 2.3) Das Lernen mit dem digitalen Lehr-/ Lernangebot lief technisch einwandfrei.
- 2.4) Mit Hilfe des digitalen Lehr-/Lernangebotes konnte ich die Lernziele der Lehrveranstaltung gut erreichen.
- 2.5) Die investierte Zeit in die Bearbeitung des digitalen Lehr-/Lernangebots ist im Verhältnis zum Lernerfolg angemessen.
- 2.6) Ich habe das digitale Lehr-/Lernangebot intensiv genutzt (d.h. alle bzw. fast alle Online-Themen und -Aufgaben aktiv bearbeitet).
- 2.7) Die innerhalb des digitalen Lehr-/Lernangebots gestellten Aufgaben (Übungen, Forendiskussionen etc.) waren verständlich
- 2.8) Ich hatte ausreichend Möglichkeit, dem/der Lehrenden Rückfragen zum digitalen Lehr-/ Lernangebot zu stellen.
- 2.9) Insgesamt bin ich mit dem digitalen Lehr-/ Lernangebot zufrieden.



#### 3. Ergänzung Globalurteil

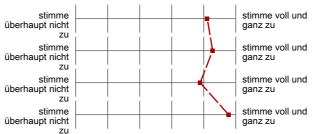
- 3.1) Der Besuch der Veranstaltung lohnt sich.
- 3.2) Wenn man alles in einer Note zusammenfassen könnte, würde ich der Veranstaltung folgende Note geben (Note: 1=



zu

## 4. Ergänzung Struktur der Veranstaltung

- 4.1) Der in der Lehrveranstaltung vermittelte Stoff ist gut strukturiert.
- Das Thema jeder einzelnen Sitzung ist klar bestimmt.
- In der Lehrveranstaltung sind inhaltliche Zusammenhänge ("roter Faden") deutlich erkennbar.
- <sup>4.4)</sup> Zusagen werden eingehalten.



ne ht zu			1	stimme voll und ganz zu	n=18	mw=5,1	md=5,0	s=0,8
ne ht			/	stimme voll und ganz zu	n=18	mw=5,3	md=5,5	s=1,0
ne ht		-		stimme voll und ganz zu	n=18	mw=4,9	md=5,0	s=1,2
ne ht zu				stimme voll und ganz zu	n=18	mw=5,8	md=6,0	s=0,5

# Auswertungsteil der offenen Fragen

#### 1. Angaben zur Lehrveranstaltung

- Mein üblicher Arbeitsaufwand für diese Veranstaltung beträgt pro Woche zusätzlich zur Kursdauer (in Stunden "hh" /Minuten "mm"; bei Blockveranstaltungen bitte zusätzlichen Arbeitsaufwand insgesamt eintragen).
- 04hh00mm
- 15hhmm
- 1hhmm (3 Nennungen)
- 20hh00mm
- 2hh30mm
- 2hhmm (3 Nennungen)
- 3hh00mm (2 Nennungen)
- 3hh45mm
- 5hhmm
- 8hhmm
- hh30mm
- <sup>1.10)</sup> Bitte nennen Sie drei Stärken dieser Veranstaltung:
- Bezug zur Aktualität
  - gut strukturiert
  - verständliche Erklärung
- -Schwere Inhalte werden anschaulich gemacht, diese dienen als Diskussionsgrundlage, mit einer adäquaten Aufgabenstellung, es bestand eine gute konstruktive Unterstützung in Form der Lehre
  - -Transparenz
  - -Gute Strukturierung
  - -zeitliche Strukturierung ist sehr gut sowie der Einsatz mit dem Programm Zoom
- -sehr anspruchsvoll aber sehr spannend und absolut relevante Auswahl an Texten und Themen -sehr Wertschätzender Umgang seitens der Dozentin, wirklich eine gute und produktive Atmosphäre - sehr gut strukturiert und trotz großer Gruppenzahl ein "Miteinander"
- Blockseminar Leitfragen Kurzanalyse
- Blockseminar kein Zwang zum Vortrag Diskutieren
- Feedback Struktur Abwechslung
- Freundlichkeit Hilfsbereitschaft Struktur
- Kompetente Dozentin Gute Diskutierfähigkeit der Kommilitonen
- Moderationen als leistungsnachweis sind ein guter Einstieg für zukünftige Lehrer Diskussionen sind teilweise Sehr spannend Jeder kann sich einbringen in den Maßen wie er/sie es selbst möchte
- Sehr interessant Fähige Dozentin Interessantes Format
- Teilnehmer können sich durch Präsentationen gut einbringen Schwierige Texte werden somit verständlich erklärt

- Viel neues Wissen Positive Lernatmosphäre
- Viele Diskussionen
  Angenehme Mittelweg zwischen Führung und Zurückhaltung durch Dozentin Interessante Texte und Videos
- hochaktuell für den Schulalltag extrem wichtig und hilfreich bringt mich in meinem eigenen poltischen Denken extrem weiter
- interessante Literaturauswahl Tolles online Format Sehr nette und hilfsbereite Dozentin
- 1.11) Bitte nennen Sie drei Verbesserungsmöglichkeiten für diese Veranstaltung:
- wichtige Inhalte gemeinsam festhalten
- 5 Stunden Zoom sind sehr anstrengend, an der Uni wäre dies sicher angenehmer Öfter Feedback der Lehrpersonal Öfter herausfiltern was wichtig ist
- Bessere Vorbereitung mit dem Programm "Zoom" Mehr Praxisbezug
   Texte waren teilweise zu theoretisch und verschachtelt
- Eigentlich habe ich keine Vielleicht nur noch ein wenig mehr Bezug zum Lehramtsstudium...
- Kürzer machen
- Mehr Fokus auf Transfer in den Moderationen und weniger Nacherzählen
- Mehr Themen von der Dozentin aus und nicht nur Präsentationen von Studierenden Angenehmere Seminarzeit
- Mehr Zeit für Diskussionen oder einzelne Streitpunkte (weniger Literatur und Autoren behandeln)
  Themenspezifische Unterteilung der Sitzungen
- Mehr Zusammenfassung d. Dozentin
- Mehrere kleine Fünf Minuten Pausen für den Kopf
- Zu lang (am Ende schwindet deutlich die Konzentration)
- erarbeiten war sehr trocken (mehr gemeinsam)
  Erklärvideos wären sinnvoll
  weniger Politisch und Geschtliche Voraussetzungen (L1 Studenten)
- es gibt keine;
  Kurs sollte einfach immer weiterlaufen, das Thema ist unendlich und spannend

### 2. Digitale Lehre

- <sup>2.10)</sup> Feedback zum digitalen Lehr-/Lernangebot:
- Der Einsatz bezüglich digitaler Lehre ist zwar neu- dennoch eine gute Alternative Möglichkeit zu studieren. Auch der Einsatz mit dem Programm Zoom ist gut.
- Es bereitet den Studierenden sehr viel mehr Arbeit, da für alles eine tatsächliche schriftliche Leistung erbracht werden muss. Disskussionsbereitschaft oder Beteiligung im Kurs haben keinen "Wert" mehr.
- Super!
- Zoom als Videochatprogramm funktioniert gut, die Dozenten sollten sich aber etwas besser damit befassen um besser vorbereitet zu sein
- es ersetzt AUF KEINEN FALL die Diskussion im persönlichen Kreis; nur weil Frau Holbig die digitalen Mittel sehr gut beherrscht, heißt das noch lange nicht, dass ich auf analoge Lehre - vor allem im Fall der politischen Debatte - verzichten möchte; digitale Lehre ist und bleibt ein Teilbereich und eine Ausweichmöglichkeit in Krisenzeiten;
- weniger digitales Lernen Selbstengagement